

9. Oktober / 24. Dezember 1974

Kanton Basel-Landschaft
Öffentliche Urkunde über den
Nachtrag VI zum Baurechtsvertrag vom 12. April 1955
Beleg 2064, mit Nachträgen, Grundbuch Münchenstein

Der unterzeichnete Bezirksschreiber zu Arlesheim beurkundet hiermit:

Zwischen der

Christoph Merian Stiftung, mit Sitz in Basel, St. Albanvorstadt 5, vertreten durch die Herren Dr. Peter Mundwyler, von und in Basel, Statthalter der Kommission der Chr. Merian Stiftung und Dr. Hans Meier, von und in Basel, Verwalter, als Eigentümerin von Grundbuch Münchenstein Parzellen 2285, 2397 und 3949 (Baurechtsgeberin)

und der

Einwohnergemeinde der Stadt Basel, vertreten durch das Finanzdepartement und dieses wiederum vertreten durch Herrn Regierungsrat Dr. Lukas Burckhardt, von und in Basel und Herrn Joseph Vogler, von und in Basel, Verwalter auf dem Dreispitz, mit rechtsverbindlicher Unterschrift zu zweien, als Eigentümerin von Grundbuch Münchenstein Baurechts-Parzellen 3532, 3918, 4507 (Baurechtsnehmerin)

wird hiermit folgender Nachtrag VI zum eingangs erwähnten Baurechtsvertrag mit Nachträgen abgeschlossen:

Art. 1 Gemäss Mutationsplan und Mutationstabelle Nr. 4464 des Vermessungsamtes Basel-Stadt werden von den Parzellen 2285 und 2397 folgende Teilabschnitte abgetrennt:

- a) von Parzelle 2285: ein Abschnitt von 2 ha 88 a 59 m²
- b) von Parzelle 2397: ein Abschnitt von 1 ha 22 a 25 m²

Diese beiden Teilflächen werden mit Parzelle 3949 vereinigt.

Mutationsplan und Mutations-Tabelle bilden integrierende Bestandteile dieses Vertrages und werden von den Parteien bzw. deren Vertreter unterschriftlich anerkannt.

Art. 2 Durch die vorgenannten Landabtretungen umfassen die Baurechtsparzellen 3532, 3918 und 4507 neu folgende Flächen:

BR-Parzelle 3532 bisher 89'928 m ²	neu 6 ha 10 a 69 m ²
BR-Parzelle 3918 bisher 83'289 m ²	neu 7 ha 10 a 64 m ²
BR-Parzelle 4507 bisher 2'214 m ²	neu 4 ha 32 a 98 m ²

Art. 3 Durch die Reduktion der Baurechtsparzellen 3532 und 3918 sowie Erweiterung der Baurechtsparzelle 4507 gemäss Mutation Nr. 4464 ist der Baurechtszins für die der Einwohnergemeinde der Stadt Basel zustehenden Baurechte, auf die neu ermittelten Flächen zu entrichten.

Art. 4 Im Übrigen gelten für die Baurechtsparzellen 3532, 3918 und 4507 mit den neuen Flächen sub. Art. 2 hievor, weiterhin die Bestimmungen des Baurechtsvertrages vom 12. April 1955 und der Nachträge hiezu, soweit sie nicht durch die vorgenannten Vereinbarungen abgeändert bzw. ergänzt werden.

Art. 5 Die Basler Freilager AG als Eigentümerin der Unter-Baurechtsparzelle 3919 erklärt durch Mitunterzeichnung dieses Nachtrages ihre Zustimmung zum Abschluss und zur Eintragung der vorstehenden Urkunde und anerkennt gleichzeitig die neue Fläche für das ihr zustehende Unterbaurecht an der Baurechtsparzelle 3918, im Ausmasse von 7 ha 10 a 64 m².

Art. 6 Das auf Parzelle 3949 eingetragene Geh- und Fahrwegrecht zu Lasten 3545 bleibt auf derselben weiterhin als Recht bestehen, bezieht sich jedoch nur auf eine Fläche von 31'073 m², umfassend die bisherige Parzelle 3949 mit 2'214 m² und den Abschnitt von 28'859 m² welcher von Parzelle 2285 abgetrennt und mit Parzelle 3949 vereinigt wurde.

Art. 7 Dieser Nachtrag VI zum Baurechtsvertrag vom 12. April 1955 mit Nachträgen hiezu wird einfach ausgefertigt. Die Parteien erhalten Kopien.

Die Gebühren für diese Beurkundung und für die Eintragung im Grundbuch bezahlt die Einwohnergemeinde der Stadt Basel.

Die Vertragsparteien bzw. deren Vertreter haben sich über ihre Identität vor dem unterzeichneten Urkundsbeamten durch Vorlage gültiger Ausweise legitimiert, soweit sie ihm nicht persönlich bekannt sind.

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt hat dem Abschluss dieses Nachtrages zum eingangs erwähnten Baurechtsvertrag zugestimmt, gemäss Beschluss Nr. 804 vom 12. März 1974.

Der Bezirksschreiber zu Arlesheim wird hiermit beauftragt, die auf Grund dieses Nachtrages erforderlichen Eintragungen

- nach erfolgter Eintragung der Mutationstabelle Nr. 4463 und der öffentl. Urkunde über den Nachtrag V zum Baurechtsvertrag vom 12. April 1955
- gleichzeitig mit der Eintragung des Mutations-Baurechts- und Unterbaurechtsplanes Nr. 4464 vom 27. Mai 1974

im Grundbuch zu veranlassen.

Urkundlich dessen wird dieser Vertrag nach geschehener Lesung von den Vertragsparteien bzw. deren Vertreter als vollständig und richtig anerkannt und von denselben und mir, dem Bezirksschreiber zu Arlesheim, unterzeichnet.

Arlesheim, den 9. Oktober 1974 / 24. Dezember 1974

Für die Einwohnergemeinde der Stadt Basel
Finanzdepartement
Der Vorsteher: L. Burckhardt

Öffentliche Materiallagerplätze Basel-Dreispietz
Der Verwalter: Vogler

Basler Freilager AG
Dr. W. S. Schiess
Miescher

Christoph Merian Stiftung
Der Statthalter: P. Mundwyler
Der Verwalter: Dr. H. Meier

Der Bezirksschreiber zu Arlesheim als Urkundsbeamter
i. V. A. Dietrich